

REVISORENBERICHT 1970

An die Generalversammlung der Zürcher Kunstgesellschaft

Sehr geehrter Herr Präsident,
Sehr geehrte Damen und Herren,

In Ausübung unseres Auftrages haben wir die Jahresrechnung 1970 geprüft und die Übereinstimmung von Betriebsrechnung und Schlußbilanz mit den Büchern festgestellt. Die Bilanzsumme beträgt Fr. 1 453 127.85, die Summe der Einnahmen und Ausgaben je Fr. 2 754 386.25. Nach Verbuchung der ordentlichen Beiträge von Stadt und Kanton Zürich sowie eines Beitrages der Stadt Zürich zur Deckung des Verlustvortrages 1969 ergab sich ein Betriebsdefizit von Fr. 182 579.71. Dieser Verlust bewegt sich im Rahmen der Defizitgarantie der Stadt Zürich und wird durch einen entsprechenden Beitrag gedeckt, was erlaubt, die Rechnung ausgeglichen abzuschließen.

Aktiven und Passiven sind durch Ausweise belegt worden. Durch zahlreiche Stichproben haben wir uns von der ordnungsgemäßen Führung der Buchhaltung überzeugt.

Wir haben uns ferner von der richtigen Darstellung der Bestände und Ergebnisse der Separatfonds überzeugt. Die Bestände betragen am 31. Dezember 1970:

1. Sammlungsfonds I	Fr. 253 933.70
2. Sammlungsfonds II	Fr. 29 818.15
3. Spezieller Sammlungsfonds	Fr. 56 156.10
4. Kunstschulfonds Alfred Rüttschi	Fr. 319 921.60
5. Preis für Schweizer Malerei	Fr. 60 665.59

Wir beantragen Ihnen, die Jahresrechnung 1970 mit obigen Zahlen zu genehmigen und den verantwortlichen Organen Entlastung zu erteilen.

Zürich, 13. April 1971

Die Kontrollstelle:

R. Aebli A. Grendelmeier